

Ferdinand Schöningh in Paderborn.
[4521]

P. P.

Unter Heutigem habe ich die
Faber'sche Buch- und Kunsthandlung
in Mainz

ohne Aktiva und Passiva käuflich erworben und
werde selbe unter meiner Firma:

Ferdinand Schöningh

Verlags- und Sortimentsbuchhandlung
in Mainz

für eigene Rechnung weiterführen.

Der bisher mit der Faber'schen Buch- und
Kunsthandlung verbundene Verlag unter Firma
Franz Frey ging ebenfalls an mich über und
wird für die Folge unter meiner Firma für
Rechnung Paderborn ausgeliefert.

Indem ich hiervon Nachricht gebe, behalte
ich mir die Mitteilung eines ausführlichen Rund-
schreibens vor.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Paderborn, 23. Januar 1891.

Ferdinand Schöningh.

Verkaufsanträge.

[4604] Eine altberühmte Lehrmittel- u.
Fröbelspielhandlung in norddeutscher
Grossstadt ist wegen Uebertritts des Besitzers in
den Staatsdienst inkl. Lager für 9000 *M* sofort
zu verkaufen. — Letztjähriger Umsatz ca.
24000 *M*. — Näheres auf ernste Anfrage durch
Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[474] In einer mittleren, industriereichen
Stadt Westfalens mit Amtsgericht, Land-
ratsamt, Gymnasium und anderen höheren
Lehranstalten, ist eine jüngere, aber in schönster
Entwicklung befindliche Buch- und Musi-
kalienhandlung, die noch sehr erweite-
rungsfähig, zu verkaufen. — Letztjähriger
Umsatz ca. 24 000 *M* mit entsprechendem
Reingewinn. — Kaufpreis 15 000 *M* mit $\frac{1}{4}$
Anzahlung. Nettowert des couranten festen
Lagers inkl. Inventar ca. 7500 *M*.
Berlin. **Elwin Staude.**

[4415] Musikalien-Leihanstalt billig zu
verkaufen. Ca. 3000 *Krn.* nebst Katalogen
zum sofortigen Gebrauch fertig. Angebote unter
O. H., Halle, hauptpostlagernd.

[4426] Ein geschlossener Jugend-
schriftenverlag, best. aus 71 Piecen, so-
wie die gesamten Schriften einer unserer be-
liebtesten Mädchen-Schriftstellerin
(15 Piecen), honorarfrei, sind sofort zu ver-
kaufen.
G. Aldenhoven, Gerichtl. Bücherrevisor
in Berlin, Dennewitzstraße 32.

[4600] Ein vorzüglich durchgeführtes mili-
tärisches Prachtwerk soll wegen Aufgabe
des Verlags zu einem billigen Preise mit allen
Rechten verkauft werden. Bisheriger Absatz
40 000 *M*. Barverkauf im Monat Januar
630 *M*. Näheres unter J. K. 4600 durch die
Geschäftsstelle d. B.-B.

[3840] Ein blühender, lukrativer, älterer Ver-
lag ist Umstände halber sofort zu ver-
kaufen. Restaktanten, welche über ein Kapital
von 60—70 000 *M* verfügen, erfahren Näheres
unter 3840 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[4481] Für einen befreundeten Kollegen suche
ich sofort oder später eine Sortimentsbuch-
handlung in Berlin per Kasse zu kaufen.
Verschwiegenheit selbstverständlich. Gef. An-
gebote erbitte unter I. M.

Leipzig, 29. Januar 1891.

Carl Cnobloch.

[691] Eine kleinere, aber solide und aus-
dehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch
mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht.
Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-
Deutschland. Gefällige Anträge möglichst
bald erbeten.
Berlin. **Elwin Staude.**

Teilhaber gesuche.

[1498] An Stelle eines ausscheidenden Gesell-
schafers wird für ein wissenschaftliches
Antiquariat einer süddeutschen Residenz ein
Teilhaber mit größerem Kapital gesucht.
Das Geschäft ist in stetem Aufschwung begriffen,
sehr erweiterungsfähig und könnte Betreffender
dasselbe auf Wunsch später auch allein über-
nehmen. Gef. Anerbieten unter O. P. 1498
an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhaber gesuch.

[4173] Für eine flottgehende Buchdruckerei,
verbunden mit Verlagsbuchhandlung, wird
ein stiller Teilhaber behufs Vergrößerung des
Geschäfts mit einer Einlage von 6—10 000 *M*
gesucht. Die Summe kann zum größten Teil
hypothekarisch sicher gestellt werden. Aktiven
50 000 *M*, Passiven im Verhältnis nur gering.
Unternehmen ist ein sehr gesundes, hoher Ge-
winn daher sicher. Angebote unter „Teilhaber“
wolle man gütigst richten an Rudolf Rosse
in Hainichen.

[4633] Teilhaber gesuch. — Zur Ausfüh-
rung einiger sehr lukrativer period. Unter-
nehmungen wird ein vermögender Teil-
haber gesucht. Gef. Angebote unter L. W.
durch Herrn Otto Klemm in Leipzig erbeten.

Teilhaber anträge.

[4276] Erfahrener Sortimenter u. Antiquar,
45 Jahre alt, repräsentationsfähig, wünscht
sich mit 100—150 000 *M* an einem ren-
tablen Verlag, Sortiment od. Druckerei
zu beteiligen. Diskretion Ehrensache. An-
gebote unt. 4276 an d. Geschäftsstelle d.
Börsenvereins.

[3871] Ein mir befreundeter junger Buchhändler,
dem 40 000 *M* zur Verfügung stehen, wünscht
sich mit diesem Betrage an einer größeren
Buch- u. Papierhandlung, am liebsten in
Rheinland, zu beteiligen. Ich bitte um gef.
Angebote unter Ziffer J. C., die ich diskret be-
handeln werde.

Leipzig, den 24. Januar 1891.

F. Boldmar.

Fertige Bücher.

[4216] Soeben erschienen:

Kanzlei - Reglement
vom 23. März 1885
nebst den bisher ergangenen
Abänderungen.

1891. 4^o. (23 S.) Geheftet.

40 *h* ord., 30 *h* netto.

Berlin, Januar 1891.

H. v. Deder's Verlag

G. Schend,

königlicher Hofbuchhändler.

München. ^(Litterar. Institut) **München.**
^{Dr. M. Guttler,}
^{R. Fischer.}

[4351]

In unserem Verlage erschien:

Das Weib als Krankenpflegerin.

Praktische Winke

von **G. Felschhof.**

Eleg. kart. 60 *h* ord., 45 *h* no., 40 *h* bar (7/6)

— 100 Expre. = 30 *M* bar. —

Wir bitten um erneute Verwendung für:

Die Anwendung der Wasserkur

von **Pfr. Loevenbruck.**

Kart. 1 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 15 *h* no.,

1 *M* bar (7/6).

Licht- und Schattenseiten
der Kneipp'schen Wasserkur

von **Pfr. Loevenbruck.**

Kart. 1 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 15 *h* no.,

1 *M* bar (7/6).

Altes und Neues
zur Kneipp'schen Wasserkur

von **G. Wagner.**

Kart. 1 *M* ord., 75 *h* no., 70 *h* bar (7/6).

[4438] Wir teilen den Herren Kollegen hier-
durch ergebenst mit, daß neben dem „Kunst-
wart“ und dem „Kunstgewerbe“ von jetzt ab
noch eine dritte Zeitschrift in unserem Verlage
erscheint:

Lampen-Zeitung.

Fachblatt für Lampen-Fabrikation und
Lampen-Handel.

Rundschau über die gesamte
Beleuchtungsindustrie.

Abonnementspreis: halbjährl. 3 *M*. Für
die Herren Buchhändler mit 25% Rabatt
und Freieingemalere 7/6.

Alle Interessenten der großen, lukrativen
Beleuchtungsindustrie (in Petroleum, Gas,
Gas, Elektrizität) sind fast sichere Abnehmer
und machen wir besonders darauf aufmerksam,
daß sich auch unter Klempnern und Händlern
mit Hausbedarf zahlreiche Abnehmer finden
dürften. Wir empfehlen die „Lampen-Zeitung“
gleichzeitig zu allen die Beleuchtungsindustrie
berührenden **Anzeigen** (Zeitzeilen-
preis 30 *h*), die hier eine selbstverständlich weit
zweckmäßigere Verbreitung finden, als sie bisher
irgendwo finden konnten. Buchhändlerischen An-
zeigen gewähren wir 10% Extrarabatt Die
Zeitschrift wird nur gegen bar geliefert, Probe-
nummern gratis auf Verlangen

Dresden-Alstadt.

Kunstwart-Verlag,

Geschäftsstelle des „Kunstwart“, des „Kunst-
gewerbes“ und der „Lampen-Zeitung.“